

[Home](#)
[Aktuelle Projekte](#)
[Newsletter Wegweiser](#)

- [Ausgabe 9, 2011/04](#)
- [Ausgabe 8, 2010/11](#)
- [Ausgabe 7, 2010/04](#)
- [Ausgabe 6, 2009/11](#)
- [Ausgabe 5, 2009/04](#)
- [Ausgabe 4, 2008/12](#)
- [Ausgabe 3, 2008/04](#)
- [Ausgabe 2, 2007/11](#)
- [Ausgabe 1, 2007/01](#)

[Publikationen](#)
[Beratung und Forschung](#)
[Veranstaltungen](#)
[Daten und Namen](#)
[Die deutschen Fahrlehrerverbände](#)
[Links zu Behörden und Institutionen](#)
[Kontakt](#)
[Impressum](#)
[◊ zurück zur Übersicht "Newsletter WEGWEISER"](#)


Headlines der Ausgabe 2, November 2007:

[Ausgabe 2 im PDF-Format ...](#)

Fahrlehrer - Meisterberuf für sichere Mobilität

Mobilität ist eine zentrale Grundlage unserer Gesellschaft, ohne Mobilität ist der Zugang zum Wirtschaftsleben und zur sozialen Kommunikation nicht möglich. Für den jungen Menschen ist der Schritt in die „große Welt der mobilen Freiheit“ durch den Erhalt der Fahrerlaubnis der Meilenstein von der eingrenzenden Abhängigkeit zu einer erheblich erweiterten Freizügigkeit und Eigengestaltung des Lebensraums. Zum Artikel ...

[von Prof. Dr.-Ing. Klaus Langwieder](#)

Berufseignungstest für Interessenten am Fahrlehrerberuf (BET-F)

Erst Erfahrungen aus der Praxis

Seit Januar 2007 führt die DEFA-ZERT GmbH mit Sitz in Stuttgart im gesamten Bundesgebiet den von der Deutschen Fahrlehrer-Akademie e.V. (DFA) entwickelten Berufseignungstest für Fahrlehrer (BET-F) durch. Auftraggeber sind verschiedene Leistungsträger für berufliche Fortbildung, u.a. die Deutsche Rentenversicherung. Zum Artikel ...

[von Tanja Korn](#)

Daimler AG: Umweltschutz wird groß geschrieben

Der Umweltschutz gehört zu den wesentlichen Zielen des Daimler-Konzerns. Er ist fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Mit den vom Vorstand verabschiedeten Umwelt-Leitlinien definiert Daimler seine Umweltpolitik und bekennt sich zu einem integrierten Umweltschutz, der an den Ursachen für Umweltbeeinträchtigungen ansetzt und die Auswirkungen von Produktionsprozessen und Produkten auf die Umwelt bereits im Voraus beurteilt und in die unternehmerischen Entscheidungen einbezieht. Die Leitlinien sind für alle Mitarbeiter und Standorte des Konzerns verbindlich. Zum Artikel ...

MPU: Der Fahrer-TÜV für einen Neuanfang am Lenkrad

Jedes Jahr nehmen in Deutschland rund 100.000 Menschen an der Medizinisch-Psychologischen Untersuchung (MPU) teil. Häufigster Auslöser: Alkohol am Steuer. Doch der Anteil der Drogenauffälligkeiten im Straßenverkehr steigt in hohem Tempo. Und auch die „Punktesammler“ stellen unter den MPU-Kandidaten eine stattliche Zahl. Für sie alle bedeutet die MPU eine beträchtliche Herausforderung – aber auch die große Chance für einen Neustart ohne Führerscheinsorgen. Dank stetiger wissenschaftlicher Weiterentwicklung, einheitlicher Beurteilungskriterien und einem sehr strengen System der Qualitätssicherung (mit TÜV SÜD startete 1999 das Akkreditierungsverfahren durch die Bundesanstalt für Straßenwesen) ist die MPU heute, nach mehr als 50 Jahren Bewährung, ein wirksames Verkehrssicherheitsinstrument denn je. Zum Artikel ...